



Ausgabe vom 4. Januar

Zum Artikel «Bern: Neue Abfallsäcke»

«Bschiss»

Dass die neuen Kehrichtsäcke 60 Prozent weniger CO₂ ergeben, kann nicht stimmen. Die neuen Säcke werden nicht mehr in der Schweiz hergestellt und kommen aus dem Ausland. Der gesammelte Plastik müsste ins Ausland gekarrt werden, und die fertigen Säcke müsste man wieder in die Schweiz holen. Die Firma Mettler AG hat in der Schweiz nur ein Büro und keine Produktion. Das hat die Verwaltung offenbar nicht gemerkt.

Mit der Vergabe des Auftrages an einen ausländischen Produzenten gehen in der Schweiz einmal mehr Arbeitsplätze verloren. Dass aber dem Bürger und den Politikern von der Verwaltung solche Bären aufgebunden werden, macht mich am meisten sauer.

*Andreas A. Mathys
Hasle-Rüegsau*